

Bericht und Antrag des staatlichen Haushalts- und Finanzausschusses**Zweites Nachtragshaushaltsgesetz und zweiter Nachtragshaushaltsplan der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2005 (einschließlich Veränderungen im Produktgruppenhaushalt)****I. Bericht des staatlichen Haushalts- und Finanzausschusses**

Die Bürgerschaft (Landtag) hat das zweite Nachtragshaushaltsgesetz sowie den zweiten Nachtragshaushaltsplan der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2005 (einschließlich Veränderungen im Produktgruppenhaushalt), Drs. 16/790, in ihrer 49. Sitzung am 10. November 2005 in erster Lesung beschlossen und zur Beratung und Berichterstattung an den staatlichen Haushalts- und Finanzausschuss überwiesen.

Die an der Beratung zu beteiligenden Parlamentsausschüsse – Rechtsausschuss, Ausschuss für Angelegenheiten der Häfen der Lande Bremen und Ausschuss für die Gleichberechtigung der Frau – haben die sie betreffenden Teile des zweiten Nachtragshaushaltsgesetzes sowie des zweiten Nachtragshaushaltsplans der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2005 (einschließlich Veränderungen im Produktgruppenhaushalt) beraten und keine Einwände erhoben.

Der staatliche Haushalts- und Finanzausschuss hat das zweite Nachtragshaushaltsgesetz sowie den zweiten Nachtragshaushaltsplan der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2005 (einschließlich Veränderungen im Produktgruppenhaushalt) in seiner Sitzung am 9. Dezember 2005 beraten. Gemäß Beschluss der Bürgerschaft (Landtag) vom 10. November 2005 sind die von den Fraktionen gestellten Änderungsanträge direkt an den staatlichen Haushalts- und Finanzausschuss weitergeleitet worden.

Gegenstand der Beratung in der Sitzung des staatlichen Haushalts- und Finanzausschusses am 9. Dezember 2005 waren zudem Änderungsanträge der Fraktionen der SPD und der CDU, Drs. 16/833 bis 16/857 vom 8. Dezember 2005 sowie Drs. 16/858 und 16/859 vom 9. Dezember 2005. Der Inhalt der Änderungsanträge ergibt sich aus der Auflistung in Anlage 1.

Der staatliche Haushalts- und Finanzausschuss stimmte den Änderungsanträgen der Drs. 16/833 bis 16/856 sowie 16/858 und 16/859 gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und des Abgeordneten Willy Wedler (FDP) und dem Änderungsantrag der Drs. 16/857 mit den Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und bei Stimmenthaltung des Abgeordneten Willy Wedler (FDP) zu.

II. Beschlussempfehlungen des staatlichen Haushalts- und Finanzausschusses

1. Der staatliche Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt der Bürgerschaft (Landtag) mehrheitlich, den Änderungsanträgen der Fraktionen der CDU und der SPD (Drs. 16/833 bis 16/859) zuzustimmen.
2. Der staatliche Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt der Bürgerschaft (Landtag) mehrheitlich, das zweite Nachtragshaushaltsgesetz sowie den zweiten Nachtragshaushaltsplan der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2005 (einschließlich Veränderungen im Produktgruppenhaushalt), Drs. 16/790 vom 1. November 2005, in zweiter Lesung zu beschließen.

Karoline Linnert
(Vorsitzende)

Bericht und Beschlussempfehlungen des Haushalts- und Finanzausschusses (Land) zu den Änderungsanträgen der Fraktionen

ANLAGE 1

Änderungsanträge der Fraktionen der SPD und der CDU

PPI = Produktplan
PB = Produktbereich
PGr = Produktgruppe
E-PI = Einzelplan
Kap. = Kapitel
Titel = Titel

Drs.	Maßnahmen/ Stichwort zur Änderung	PPI E-PL	PB Kap.	PGr Titel	Betrag Tsd. €	Abstimmungsergebnisse				Beschluss- empfehlung (HaFA (Land))
						SPD	CDU	Bündnis 90/ Die Grünen	Abg. Wedler	
16/855	Bau, Umwelt und Verkehr Wohnungswesen Antrag auf Änderung des Nachtragshaushaltsplans Haushaltsstelle neu einrichten: 1. an Hst. 3681/384 80-3, Weiterleitung der Entlastungen beim Wohngeld aus Hartz IV-Effekten an die Städte- meinde Bremen	06	0697	0697/084 80-1	22.804,470	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
16/854	2. an Hst. 6991/385 10-3, Weiterleitung der Entlastungen beim Wohngeld aus Hartz IV-Effekten an Bremerha- ven 3. Globale Mehrausgabe Wohngeld aufgrund Ressortein- schätzung (Deckung aus Revisionsverfahren Hartz IV- Effekten)	06	0697	0697/985 10-7	6.098,530	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
16/833	Sport Antrag auf Änderung des Nachtragsproduktgruppen- haushalts Allgemeine Sportangelegenheiten Personalausgaben Antrag auf Änderung des Nachtragshaushaltsplans Behörde des Senators für Inneres und Sport Vergütungen der Angestellten (Senatorische Angelegenheiten Sport)	12 00	12.01 0030	12.01.01 425 92-8	von 4 um 70 auf 74 von 0 um 70.000 auf 70.000	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung

16/849	Justiz 1. Antrag auf Änderung des Nachtragsproduktgruppen- haushalts Justiz Fachgerichtsbarkeit Finanzgericht Personalausgaben konsumtive Ausgaben	11	11.01	11.01.01	von 563 um 3 auf 560 von 99 um 4 auf 103	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
		11	0160	0160/422 01-7	von 467.330 um 2.960 auf 464.370					
				0160/532 22-0	von 250 um 3.620 auf 3.870					
16/850	Antrag auf Änderung des Nachtragsproduktgruppen- haushalts Justiz Fachgerichtsbarkeit Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen Personalausgaben konsumtive Ausgaben	01	11.01	11.01.02	von 598 um 6 auf 592 von 256 um 3 auf 253	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
	Antrag auf Änderung des Nachtragshaushaltsplans Justiz und Verfassung, Sport Finanzgericht Bezüge planmäßiger Beamten und Richter Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte bei Pro- zesskostenhilfe	11	0170	017/422 01-5	von 379.520 um 5.840 auf 373.690					Zustimmung
	Antrag auf Änderung des Nachtragshaushaltsplans Justiz und Verfassung, Sport Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen Bezüge planmäßiger Beamten und Richter Anteilige Kosten des Landessozialgerichts Niedersach- sen-Bremen	11		0170/632 20-6	von 256.450 um 2.600 auf 253.850					Zustimmung

16/851	Antrag auf Änderung des Nachtragsproduktgruppenhaushalts Fachgerichtsbarkeit Sozialgericht konsumtive Einnahmen sonstige konsumtive Ausgaben	11	11.01	11.01.03	von 296 um 15 auf 311 von 482 um 126 auf 608	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
16/852	Antrag auf Änderung des Nachtragshaushaltsplans Justiz und Verfassung, Sport Sozialgericht Gerichtsgebühren und Geldstrafen Entschädigung für Sachverständige	01	0171	0171/122 02-8 0171/532 21-3	von 296.020 um 15.000 auf 311.020 von 359.900 um 125.760 auf 485.660	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
16/853	Antrag auf Änderung des Nachtragsproduktgruppenhaushalts Justiz Fachgerichtsbarkeit Oberverwaltungsgericht konsumtive Einnahmen sonstige konsumtive Ausgaben	11	11.01	11.01.04	von 35 um 2 auf 33 106 um 26 auf 132	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
16/853	Antrag auf Änderung des Nachtragshaushaltsplans Justiz und Verfassung, Sport Oberverwaltungsgericht Gerichtsgebühren und Geldstrafen	01	0180	0180/122 02-2	von 34.420 um 1.950 auf 32.470	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
16/853	Antrag auf Änderung des Nachtragsproduktgruppenhaushalts Justiz Fachgerichtsbarkeit Verwaltungsgericht konsumtive Einnahmen sonstige konsumtive Ausgaben	11	11.01	11.01.05	von 246 um 43 auf 289 von 290 um 51 auf 341	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung

16/846	Antrag auf Änderung des Nachtragshaushaltsplans Justiz und Verfassung, Sport Verwaltungsgericht Gerichtsgebühren und Geldstrafen	01	0181	0181/112 02-6	von 244.700 um 43 auf 287.700	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
16/846	Antrag auf Änderung des Nachtragsproduktgruppen- haushalts Justiz Fachgerichtsbarkeit Landesarbeitsgericht Bremen Konsumtive Einnahmen Personalausgaben	11	11.01	11.01.06	von 70 um 5 auf 75 von 504 um 7 auf 497	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
16/847	Antrag auf Änderung des Nachtragshaushaltsplans Justiz und Verfassung, Sport Landesarbeitsgericht Gerichtsgebühren und Geldstrafen Vergütungen der Angestellten	01	0150	0150/112 02-8 0150/425 01-8	von 69.500 um 5.000 auf 74.500 von 153.520 um 7.310 auf 146.210	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
16/847	Antrag auf Änderung des Nachtragsproduktgruppen- haushalts Justiz Fachgerichtsbarkeit Arbeitsgericht Bremen Personalausgaben sonstige konsumtive Ausgaben	11	11.01	11.01.07	von 1.104 um 8 auf 1.096 von 738 um 141 auf 879	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung

16/848	Antrag auf Änderung des Nachtragshaushaltsplans Justiz und Verfassung, Sport Arbeitsgericht Bremen Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	01	0151	0151/422 01-2	von 778.800 um 7.580 auf 771.220	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
				0151/532 22-5	von 415.460 um 141.210 auf 555.670					
		11	11.01	1.01.08	von 30 um 9 auf 21 von 232 um 3 auf 229 von 116 um 29 auf 145					
16/840	Antrag auf Änderung des Nachtragshaushaltsplans Justiz und Verfassung, Sport Arbeitsgericht Bremerhaven gerichtliche Einnahmen Personalausgaben sonstige konsumtive Ausgaben	01	0152	0152/112 02-5	von 30.000 um 9.380 auf 20.62					Zustimmung
				0152/422 01-6	von 155.890 um 2.860 auf 153.030					
				0152/532 22-9	von 59.340 um 29.270 auf 88.610					
		11	11.02	11.02.01	von 671 um 27 auf 644 von 425 um 90 auf 515					
16/840	Antrag auf Änderung des Nachtragshaushaltsplans Justiz und Verfassung, Sport Hanseatisches Oberlandesgericht Bremen sonstige konsumtiven Ausgaben	01	0130	013/112 02-1	von 671.000 um 27.210 auf 634.79					Zustimmung

16/845	Entschädigung für Sachverständige	11	11.02	0130/532 21-7	von 94.690 um 89.560 auf 184.250	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
16/841	Antrag auf Änderung des Nachtragsproduktgruppen- haushalts Justiz Ordentliche Gerichtsbarkeit Justizprüfungsamt Personalausgaben	01	11.02	0141/427 00-8	von 188 um 9 auf 179	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
16/842	Antrag auf Änderung des Nachtragsproduktgruppen- haushalts Justiz Ordentliche Gerichtsbarkeit Landgericht Bremen Landgericht Bremen Gerichtsgebühren und Geldstrafen	11	11.02	11.02.03	von 7.050 um 328 auf 6.722	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
16/842	Antrag auf Änderung des Nachtragsproduktgruppen- haushalts Justiz Ordentliche Gerichtsbarkeit Amtsgericht Bremen konsumtive Einnahmen	01	0131	0131/112 02-	von 7.048.280 um 328.400 auf 6.719.880	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
16/842	Antrag auf Änderung des Nachtragsproduktgruppen- haushalts Justiz Ordentliche Gerichtsbarkeit Landgericht Bremen Landgericht Bremen Gerichtsgebühren und Geldstrafen	11	11.02	11.02.04	von 2.461.480 um 110.030 auf 2.571.510	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
16/842	Antrag auf Änderung des Nachtragsproduktgruppen- haushalts Justiz Ordentliche Gerichtsbarkeit Amtsgericht Bremen konsumtive Einnahmen	11	11.02	11.02.04	von 17.074 um 524 auf 16.550	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung

16/843	Personalausgaben sonstige konsumtive Ausgaben Antrag auf Änderung des Nachtragshaushaltsplans Justiz und Verfassung Amtsgericht Bremen Gerichtsgebühren und Geldstrafen	01	0132	0132/112 02-0	von 14.789 um 190 auf 14.599 von 10.315 um 2.104 auf 12.419 von 15.255.500 um 523.630 a von 8.112.040 um 190.120 auf 7.921.920 von 4.080.720 um 2.104.000 auf 6.184.720	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
	Antrag auf Änderung des Nachtragsproduktgruppen- haushalts Justiz Ordentliche Gerichtsbarkeit Amtsgericht Bremerhaven konsumtive Einnahmen Personalausgaben sonstige konsumtive Ausgaben	11	11.02	11.02.05	von 3.717 um 126 auf 3.591 von 4.200 um 68 auf 4.132 von 3.682 um 486 auf 4.168	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
	Antrag auf Änderung des Nachtragshaushaltsplans Justiz und Verfassung, Sport Amtsgericht Bremerhaven Gerichtsgebühren und Geldstrafen Bezüge planmäßiger Beamten und Richt Entschädigung für Sachverständige	01	0133	0133/112 02-2	von 3.070.090 um 126.420 auf 2.943.670 von 2.190.540 um 68.220 auf 2.122.320 von 1.270.880 um 485.830 auf 1.756.710	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung

16/844	Antrag auf Änderung des Nachtragsproduktgruppenhaushalts Justiz Ordentliche Gerichtsbarkeit Amtsgericht Bremen-Blumenthal konsumtive Einnahmen sonstige konsumtive Ausgaben	11	11.02	11.02.06	von 2.462 um 120 auf 2.342 von 1.719 um 430 auf 2.149	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
		01	0134	0134/112 02-6	von 2.141.140 um 120.040 auf 2.021.100 von 731.620 um 430.280 auf 1.161.900	Ja	Ja	Nein	Nein	
				0134/532 25-4						
16/837	Antrag auf Änderung des Nachtragsproduktgruppenhaushalts Justiz Staatsanwaltschaft Generalstaatsanwaltschaft Personalausgaben sonstige konsumtive Ausgaben	11	11.03	11.03.01	von 407 um 10 auf 397 von 71 um 14 auf 85	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
		01	0110	0110/422 01-6	von 294.230 um 10.330 auf 283.90 von 41.210 um 13.620 auf 54.830					
				0110/532 25-3						
	Antrag auf Änderung des Nachtragshaushaltsplans Justiz und Verfassung, Sport Generalstaatsanwaltschaft Bremen Bezüge planmäßiger Beamten und Richter Sonstige Auslagen in Rechtssachen									

16/838	Antrag auf Änderung des Nachtragsproduktgruppenhaushalts Justiz Staatsanwaltschaft Staatsanwaltschaft Bremen konsumtive Einnahmen Personalausgaben sonstige konsumtive Ausgaben	11	1103	11.03.02	von 4.962 um 137 auf 4.825 von 7.257 um 14 auf 7.271 von 1.116 um 233 auf 1.139	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
16/839	Antrag auf Änderung des Nachtragshaushaltsplans Justiz und Verfassung, Sport Staatsanwaltschaft Bremen Gerichtsgebühren und Geldstrafen Bezüge planmäßiger Beamten und Richter Entschädigung für Sachverständige	01	0111	0111/112 02-9 0111&422 01-0 0111/532 21-4	von 4.936.200 um 136.990 auf 4.799.210 von 4.047.570 um 13.830 auf 4.061.400 von 192.560 um 22.900 auf 215.460	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
16/838	Antrag auf Änderung des Nachtragsproduktgruppenhaushalts Justiz Staatsanwaltschaft Staatsanwaltschaft Bremen konsumtive Einnahmen Personalausgaben sonstige konsumtive Ausgaben	11	11.04	11.04.01	von 114 um 6 auf 108 von 10.157 um 57 auf 10.100 von 3.447 um 108 auf 3.555	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
16/839	Antrag auf Änderung des Nachtragshaushaltsplans Justiz und Verfassung, Sport Justizvollzugsanstalt Bremen Haftkosten	01	0120	012/11 57-4	von 105.380 um 6.210 auf 99.170	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung

16/836	Vergütungen der Angestellten Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten Antrag auf Änderung des Nachtragsproduktgruppenhaushalts Justiz Sonstiges Justiz Senatorische Angelegenheiten Justiz Personalausgaben sonstige konsumtive Ausgaben Antrag auf Änderung des Nachtragshaushaltsplans Justiz und Verfassung, Sport Behörde des Senators für Justiz und Verfassung Bezüge planmäßiger Beamten und Richter Allgemeine Bewilligungen für Justiz und Verfassung Minderausgaben			11	11.90	11.90.01	von 1.251.190 um 56.910 auf 1.194.280 von 18.520 um 108.260 auf 126.780 von 5.520 um 35 auf 5.485 von 8.624 um 1.385 auf 10.009	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
16/859	Antrag auf Änderung des Haushaltsgesetzes In Artikel Nr. 1 wird die Angabe „3 613 773 200 Euro“ durch die Angabe „3 649 871 220 Euro“ ersetzt. In Artikel 1 Nr. 2 Buchstabe a) wird die Angabe „1 335 404 440 Euro durch die Angabe „1 330 607 680 Euro“ ersetzt.			01	0100	0100/422 01-8	von 1.170.920 um 34.750 auf 1.136.170 von -1.385.00 um 1.385.00 auf 0	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
16/858	Antrag auf Änderung des Nachtragshaushaltsplans Finanzen Allgemeines Kapitalvermögen, Schuldendienst Kreditmarktmittel und Anleihen	09	0980			325 30-0	von 1.335.404.440 um 4.796.760 auf 1.330.607.680	Ja	Ja	Nein	Nein	Zustimmung
16/857	Änderung des Haushaltsgesetzes Artikel 1 wird wie folgt geändert: 1) In Nr. 2 wird folgender Buchstabe b) eingefügt: „b) Es wird folgender Absatz 7a eingefügt: (7a) Der Senator für Finanzen wird darüber hinaus er-							Ja	Ja	Ja	Enthaltung	Zustimmung

mächtigt, ab dem 1. Januar 2006 bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 2006 Vereinbarungen zu treffen, die der Steuerung von Zinsänderungsrisiken so- wie der Erzielung günstiger Konditionen und ähnlichen Zwecken bei bestehenden Schulden, neuen Krediten sowie Anschlussfinanzierungen für im Finanzplanzeit- raum fällig werdende Tilgungen dienen.“																																																																																																																																																										
---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--